

Sehr geehrte Damen und Herren,

„Die bAV ist mehr als das BRSG und das BRSG ist mehr als das Sozialpartnermodell“ – so der Tenor des Longial-Forums bAV am 20. September in Düsseldorf. Michael Hoppstädter, Geschäftsführer der Longial, fasst zusammen, was Arbeitgeber bewegt.

Mit freundlichen Grüßen

Ihr Longial Presseteam

Presseinformation der Longial GmbH

Düsseldorf, 26. September 2018



[300dpi](#)

Quelle: Longial

Was Arbeitgeber bewegt: Antworten auf dem Longial-Forum bAV 2018

„Die bAV ist mehr als das Betriebsrentenstärkungsgesetz (BRSG) und das BRSG ist mehr als das Sozialpartnermodell“ – so der Tenor des Longial-Forums bAV am 20. September in Düsseldorf. Michael Hoppstädter, Geschäftsführer der Longial, fasst zusammen: „Für die Arbeitgeber sind der Niedrigzins, die Auslagerung von Pensionsverpflichtungen auf externe Versorgungsträger sowie die aktuelle Rechtsprechung relevant. Das Betriebsrentenstärkungsgesetz ist mit seinen Fördermöglichkeiten bereits in der Praxis angekommen, das Sozialpartnermodell dagegen nur am Horizont sichtbar – aber noch nicht greifbar.“

Der verpflichtende Arbeitgeberzuschuss bei Entgeltumwandlung bestimmte den ersten Vortrag des Forums. Markus Müller von Covestro informierte über die bAV in der Chemischen Industrie sowie deren Erwartungen an das im BRSG verankerte Sozialpartnermodell. Nach Vorträgen zum aktuellen Stand im Arbeits- und Steuerrecht sowie der Digitalisierung folgte der zweite Vortragsblock rund um die Auslagerung von Pensionsverpflichtungen. Dabei lieferte Dr. Sascha Grosjean von Taylor Wessing interessante Einblicke in die bAV bei M&A-Transaktionen. Den Abschluss bildete Dr. Andreas Jurk von der Barmer Pensionskasse mit seinem Beitrag über die EbAV II-Richtlinie. Die wachsende Relevanz der Kommunikation zur bAV in Verbindung mit der Digitalisierung bestimmte die anschließende Diskussion. Gerade jüngere Arbeitnehmer sind wenig informiert. Doch genau diese Zielgruppe ist über digitale Techniken am besten erreichbar. Die Personalabteilungen bei dieser Aufgabe zu unterstützen, sieht Michael Hoppstädter als eine der Hauptaufgaben der kommenden Jahre.

Ein ausführlicher Bericht zur Veranstaltung erscheint am 14. November im [Newsletter](#) der Longial.

Anzahl der Anschläge (inkl. Leerzeichen): 1.738

Diese und weitere Themen finden Sie auf www.longial.de, [XING](#), [twitter](#), [Google+](#), [LinkedIn](#) und [Facebook](#).

Umfangreiche Hintergrundinformationen zur bAV aus den Bereichen Recht, Praxis, Steuern und Finanzen finden Sie unter www.longial.de/aktuelles und in unserem Newsletter „[Weitblick](#)“.

Bei Veröffentlichung freuen wir uns über Ihr kurzes Signal oder einen Beleg – vielen Dank!



[300dpi](#)



[300dpi](#)

Weitere Informationen:

HARTZKOM *Strategische Markenkommunikation*

Katja Rheude

Tel. 089 998 461-24

Fax 089 998 461-20

longial@hartzkom.de

Über Longial

Die Longial GmbH mit Sitz in Düsseldorf und weiterem Standort in Hamburg versteht sich als der spezialisierte Dienstleister für Lösungen rund um die Altersversorgung von Unternehmen und Versorgungseinrichtungen: eigenständig und neutral, mit ganzheitlichem Beratungsansatz, höchster Kundenorientierung und langjähriger Erfahrung. Von der Beratung bei Neueinrichtung oder Restrukturierung der betrieblichen Altersversorgung über versicherungsmathematische oder betriebswirtschaftliche Bewertungen bis hin zur vollständigen Abwicklung aller administrativen Prozesse, dem kompletten Informationsmanagement und der Erstellung und Umsetzung von Finanzierungskonzepten: Die derzeit 85 Mitarbeiter bieten den Firmenkunden von Longial maßgeschneiderte, integrierte bAV-Lösungen auf höchster Qualitätsstufe. Weitere Informationen: www.longial.de